

Lia Koenig, Köln



Wo ich zum ersten Mal von der Ausbildung gehört habe? In meinem Elternhaus. Mein Vater hatte Besuch von seinem Patensohn, der uns ganz begeistert von seiner Ausbildung an der Schule Schlaffhorst-Andersen erzählte. Danach war für mich klar: Da will ich auch hin. Damals war ich 16 Jahre alt.

Wichtige Grundlagen zu Atmung, Stimme und Sprechen wurden mir in Bad Nenndorf vermittelt. Dort habe ich meine Liebe zur gesprochenen Sprache entwickelt sowie differenziertes Hören und Wahrnehmen gelernt.

Nach meinem Examen 1991 zog es mich nach Köln. Hier gab es ein Angebot von RTL, als Sprechtrainerin zu arbeiten. Seit dieser Zeit habe ich ein eigenes Konzept für Präsentations-, Moderations- und Kamera-Training entwickelt – mit Erfolg. Im Laufe der Jahre kamen weitere Sender und Produktionsfirmen auf mich zu. Seit 2006 trainiere ich zudem Moderatoren von ARD und WDR. Zu meinen Kunden gehören außerdem Persönlichkeiten aus Politik, Sport und Wirtschaft.

Mein Fazit: Auch nach 25 Jahren kann ich mir keinen schöneren und abwechslungsreicheren Beruf vorstellen.